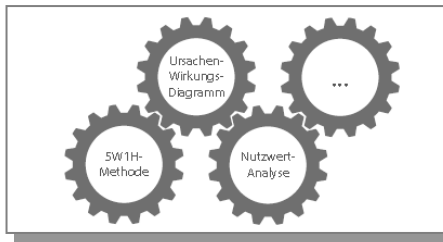


Problemlösungsmethoden in der Anwendung



Für die Lösung von Problemen gibt es verschiedene Vorgehensmodelle, wie z.°B. PDCA, A3 und 8D. Bei allen Vorgehensmodellen kommen leistungsfähige Methoden zur Beschreibung des Problems, zur Analyse der Ursachen sowie zur Entwicklung und Bewertung von Lösungen zum Einsatz. Die Methoden unterstützen bei der strukturierten und nachhaltigen Lösung von Problemen und geben damit den Vorgehensmodellen die er-

forderliche Schlagkraft.

Ziele

Sie sind mit den im Rahmen der Problemlösung angewendeten Methoden vertraut und können sie in der Praxis anwenden. Sie kennen das Zusammenspiel der Methoden und deren Einbindung in verschiedene Problemlösungsprozesse. Sie sind damit in der Lage, Probleme strukturiert und nachhaltig zu lösen.

Inhalte

- Vorgehensmodelle zur Problemlösung (z. B. PDCA, A3, 8D, DMAIC)
- Problem beschreiben (5W1H-Methode, grafische Analyseverfahren)
- Ursachen analysieren (Brainstorming, Prozessablaufdiagramm, Ursachen-Wirkungs-Diagramm, Fünfmal »Warum?«, Komponententausch etc.)
- Lösungsvarianten entwickeln (6-3-5-Methode, Morphologischer Kasten, Funktionsanalyse, Lösungsrecherche, Poka Yoke)
- Lösungsvarianten bewerten (Nutzwertanalyse, FMEA, Fähigkeit von Prozessen etc.)
- Einbindung der Methoden in unterschiedliche Problemlösungsprozesse

Arbeitsformen

- Präsentation der theoretischen Inhalte, Methoden und Werkzeuge
- Praktische Übungen, Gruppenarbeiten
- Diskussion und Reflexion
- Präsentation und Diskussion von Praxisbeispielen

Zielgruppe

Personen, die Problemstellungen systematisch analysieren und lösen wollen, sowie Moderatorinnen und Moderatoren von Problemlösungsworkshops

Dauer

2 Tage

Änderungen vorbehalten.